

Nachrichten der Stadt Solms:

Schulnachrichten

Grundschule Niederbiel / Kindertagesstätte „Lummerland“

Tolles Ergebnis des gemeinsamen Sommerfestes: 60 Läufer erliefen 1525 Euro

1525 Euro sind die stolze Bilanz des gemeinsamen Sommerfestes der Niederbieler Grundschule und der Kindertagesstätte „Lummerland“, bei dem 500 Besucher auf dem Grundschulgelände und dem benachbarten Gelände der Kindertagesstätte ein abwechslungsreiches Programm erlebt hatten. Im Rahmen des geselligen Festes hatte der gemeinsame Förderverein zu einem Sponsorenlaufs aufgerufen, dem 60 große und kleine Läufer gefolgt waren und ihre Runden zu einem guten Zweck drehten.

Bei dem Sponsorenlauf galt es eine rund um das Schulgebäude abgesteckte Strecke zu bewältigen. Diese war 300 Meter lang und mit großen Bildern der sieben Kontinente versehen. Gestartet wurde bei dem vom Förderverein organisierter Sponsorenlauf immer für einen bestimmten Sponsor, egal ob Mutter oder Patenonkel, der dann einen vorher festgelegten Betrag pro Runde entrichtete. Eine schweißtreibende Angelegenheit, erinnert sich Schulleiter Horst Hack bei der Scheckübergabe, denn es wurde von zwei bis 35 Runden pro Läufer gelaufen. Hack und die Lummerland-Leiterin Roswitha Droß-Stahl erhielten die finanzielle Unterstützung des Fördervereins symbolisch von dessen Vorsitzenden Klaus Kotte überreicht und dankten im Namen der Grundschüler und Kindertagesstättenkinder allen Niederbielern, die mit ihrem finanziellen Beitrag die Arbeit der beiden Einrichtungen unterstützen.

Das finanziellen Mittel, so Droß-Stahl, die in ihren Worten auch den beispielhaften Zusammenhalt der Niederbieler und den Ortsvereinen betonte, wird unsere pädagogische Arbeit durch verschiedene Anschaffungen in Form von Büchern und Sportgeräten unterstützen. Schulleiter Hack wiederum freut sich, durch den Erlös unter anderem das teilweise jahrzehntealte sportliche Inventar der neu restaurierten Sporthalle zu ersetzen. Darüber hinaus wird, erklärt Hack, mit einem Teil des Geldes ein freies Schulzentrum in Nandejara in Paraguay unterstützt werden, dessen Übernahme einer Patenschaft in Kürze geplant ist.